

	<p>Objekt: Kleines, sehr einfaches Flacheisen</p> <p>Museum: Heimatmuseum und -Archiv Bad Bodendorf Bahnhofstraße 15 53489 Bad Bodendorf 02642 980793 - 0172 6509165 archiv@bad-bodendorf.de</p> <p>Sammlung: Haushalt, Lebenshaltung, Genussmittel, Spielzeug, Unterhaltung</p> <p>Inventarnummer: 6603_H_4-88</p>
--	---

Beschreibung

Der Haltegriff besteht aus einem 19 mm breiten und 2 mm dicken gebogenen Eisenstab, der in der Bügelsohle vergossen ist. Auf der Oberseite der Bügelsohle ist zwischen den eingelassenen Griffstab ein Gießereizeichen und an der Spitze des Bügelsohle ist die Zahl "17" hervorgehoben im Metall. Auf der Oberseite der Bügelsohle sind umlaufend zur Verzierung zwei Linien im Abstand von 3 mm eingelassen.

Das leichte Flachbügelleisen ist ein massives Volleisen, die aus Eisen gegossen. Die Bügelsohle ist im hinteren breiten Teil abgerundet.

Das Erhitzen auf einem Kohleofen erforderte verschiedene Vorsichtsmaßnahmen, um die Bügelwäsche nicht zu beschmutzen oder sich am fest verbundenen Metallgriff zu verbrennen. Viele Büglerinnen wischten daher nach dem Erhitzen des Eisens mit einem Tuch, das sie an ihrer Schürze befestigt hatten, über die Bügelsohle. Als Hitzeschutz wurde oftmals ein dicker Handschuh oder ein Lappen, der um den Griff gewickelt wurde, verwendet. Verwendet wurde das Flachbügelleisen bis in die 1960er Jahre.

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen / Industriefertigung

Maße:

H 100 mm; L 175 mm; B 92 mm

Schlagworte

- Bügeleisen
- Kohleofen

- Wäsche